



## OLYMPIAZENTREN AUSTRIA

Das Betreuungsniveau in den Olympiazentren Austria ist im Jahr 2021 enorm gestiegen. Vom Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport wurde für die AthletInnenbetreuung mehr Geld für mehr Know-how in den Bereichen Sportwissenschaft und Regeneration in Form einer Personalstelle zur Verfügung gestellt. Um die Harmonisierung innerhalb der Olympiazentren voranzutreiben, wurden komplexe sportwissenschaftliche und therapeutische Trainingsgeräte angeschafft. In sechs Olympiazentren gibt es jetzt beispielsweise einen Lifter, ein Krafttrainingsgerät, das täglich von den SpitzensportlerInnen benutzt werden kann. Es geht darum, dass alle AthletInnen in ganz Österreich, egal in welchem Olympiazentrum sie trainieren, die gleichen Trainingsbedingungen vorfinden. Deshalb ist auch die Vernetzung untereinander besonders wesentlich. Der Erfolg dieser Strategie hat sich bereits in Tokio gezeigt: fünf von sieben MedaillengewinnerInnen haben sich zum großen Teil in einem der Olympiazentren auf die Olympischen Spiele vorbereitet. Besonders in Pandemiezeiten haben sich die Olympiazentren Austria als qualitativ hochwertige Trainingskonstante erwiesen.



11